

Kommunalwahl 2026:

„Bündnis Lechfeld“ schickt starke Liste für Untermeitingen ins Rennen



(Text: Wolfgang Weiss - Bild: Stina Roseto)

Untermeitingen bereitet sich auf die Kommunalwahl 2026 vor. Mit dem „Bündnis Lechfeld e.V.“ (Wahlvorschlag Nr. 7) tritt eine Gruppierung an, die sich als bürgernahe Alternative zu den etablierten Parteien versteht. Ein Blick auf die Ziele und die nun veröffentlichte Kandidatenliste zeigt: Das Bündnis setzt auf Vielfalt, Fachkompetenz und eine starke weibliche Stimme.

Wer ist das Bündnis Lechfeld?

Das Bündnis Lechfeld e.V. ist keine klassische Partei, sondern ein eingetragener Verein von Bürgerinnen und Bürgern aus der Region. Die Gruppierung versteht sich als überparteiliche Plattform, die Sachpolitik vor Ideologie stellt. Ihr Fokus liegt klar auf der Gestaltung der Heimatgemeinde Untermeitingen und des Ortsteils Lagerlechfeld.

Die politischen Ziele: Transparenz und Lebensqualität

Basierend auf ihrem Programm für 2026 konzentriert sich das Bündnis auf mehrere Kernbereiche:

- **Bürgernähe & Transparenz:** Entscheidungen im Gemeinderat sollen nachvollziehbarer werden. Das Bündnis fordert einen offeneren Dialog mit den Einwohnern.
- **Nachhaltige Ortsentwicklung:** Wohnraum und Gewerbe sollen im Einklang mit der Lebensqualität wachsen.
- **Soziales Miteinander:** Die Förderung von Vereinen, die Unterstützung der Jugend- und Seniorenarbeit sowie die Stärkung der Mittagsbetreuung (ein Fachbereich, der auch durch die Kandidatenliste prominent besetzt ist) stehen weit oben auf der Agenda.
- **Infrastruktur für alle:** Besonders die Anliegen des Ortsteils Lagerlechfeld finden im Programm und in der personellen Besetzung deutliche Berücksichtigung.

Die Mannschaft: Frauenpower und berufliche Vielfalt

Ein Blick auf die offizielle Liste der 20 Kandidatinnen und Kandidaten (Wahlvorschlag Nr. 7) verrät eine interessante Strategie: Die ersten neun Plätze sind ausschließlich mit Frauen besetzt. Dies unterstreicht den Anspruch des Bündnisses, die weibliche Perspektive in der Kommunalpolitik massiv zu stärken.

Die Top-Kandidaten im Überblick: Angeführt wird die Liste von **Stella Roseto** (Medizincontrollerin), gefolgt von der erfahrenen Gemeinderätin und Ortsteilreferentin **Ines Schulz-Hanke**. Mit ihrer Erfahrung bildet sie das politische Rückgrat der Liste. Auf den weiteren Plätzen finden sich Fachleute aus verschiedenen Bereichen: von der Künstlerin **Christiane Kritzer** über die Journalistin **Ruth Riedel** bis hin zur Leiterin der Mittagsbetreuung, **Marion Steinle**.

Die Liste zeigt zudem eine breite berufliche Mischung, die das gesamte gesellschaftliche Spektrum abdeckt:

- **Gesundheit & Soziales:** Physiotherapeuten, Apotheker und Pflege-Experten.
- **Handwerk & Wirtschaft:** Ein Metzgermeister (**Stefan Stadler**), Finanzkauffrauen und Immobilienexperten.
- **Technik & Verwaltung:** Ingenieure, IT-Spezialisten und Steuerfachangestellte.

Besonders auffällig ist die starke Verankerung in Lagerlechfeld, was die Ambition unterstreicht, alle Gemeindeteile gleichberechtigt zu vertreten.

Fazit: Für wen eignet sich das Bündnis Lechfeld?

Das Bündnis Lechfeld ist die richtige Wahl für Wählerinnen und Wähler, die:

1. **Keine Lust auf Parteipolitik haben:** Wer sachorientierte Lösungen ohne „Fraktionszwang“ sucht, findet hier eine überparteiliche Alternative.
2. **Wert auf weibliche Repräsentanz legen:** Durch die Platzierung der Frauen an der Listenspitze setzt das Bündnis ein klares Zeichen für Gleichberechtigung im Gemeinderat.
3. **Lagerlechfeld stärken wollen:** Durch die gezielte Aufstellung von Kandidaten aus dem Ortsteil ist eine starke Interessenvertretung garantiert.

Mit einer Mischung aus bewährten Kräften und frischen Gesichtern aus der Mitte der Gesellschaft präsentiert sich das Bündnis Lechfeld als kompetenter Gestalter für die kommenden sechs Jahre in Untermeitingen.